Eingang: 23.09.2022

1.

Bürgerantrag für attraktive ÖPNV im Bergischen Metropolendreieck

Sehr geehrte Damen und Herren,

1.Ich beantrage einen Bürgerantrag für einen massiven Ausbau des oberirdischen Straßenbahnnetzes wie vor 1952 im Bergischen Metropolendreieck,
weil man im Stadtzentrum die romantische Bergische Metropole Wuppertal sehen kann.
Das Straßenbahnnetz sollte durch Wuppertal Hbf, Einkaufsmeile, Rathaus, Krankenhaus und bis hinaus zur Stadtgrenze oberirdisch fahren und reaktiviert werden.
Auch nach Solingen und Remscheid hinaus.
In täglichen kleinen Schritten.
Große Schritte führen zu Nichts.
Nur kleine Schritte führen zum Ziel.
Die oberirdische Straßenbahn wie in Essen City (2025) in Wuppertal City,
weil der Umstieg ins ÖPNV leichter fällt.
Das oberirdische Straßenbahnnetz sollte in der City von Wuppertal, Solingen und Remscheid bestehen.
Die Straßenbahn von Solingen nach Wuppertal Hbf sollte über die Sambatrasse fahren.
Der Fahrradweg sollte parallel daneben oder darüber oben fahren,
wenn der Fahrradweg da wichtig ist.
Das Straßenbahnnetz im Bergischen Metropolendreieck sollte ***nur oberirdisch fahren***.
Wichtig ist,
dass das oberirdische Straßenbahnnetz auf Stahl und Oberleitung fährt,
denn durch Oberleitungen können Elektroautos Strom zapfen.
Das ist möglich.
Quelle: Auto Bild
Die Nordbahntrasse wie die Schwarzbachtasse soll so als Fahrradweg bleiben.
Der erste Spatenstich sollte spätestens,
wenn möglich,
in zwei Jahren begonnen sein.
Auf der Hauptstraße entlang der Wupper darf die Straßenbahn auch alle 7,5 bis alle 10 Minuten in der Woche fahren,
damit die Straßenbahn im Vergleich zum Bus zu Stoßzeiten nicht überfüllt fährt.
Einfach ein attraktives Verkehrsmittel,
was Autofahrer zum Umsteigen bewegt/anregt.
Dazu würde Ich vorschlagen die Bäume an der B 7 in der Mitte auf der Wiese abzuholzen und zu entwurzeln,
damit bei Stau die Straßenbahn alle Autos überholt und nicht die Straßenbahn im Stau steht,
denn in den 1960er/1970er waren da keine Bäume.
Im Bürgerantrag ist der massive Ausbau des oberirdischen Straßenbahnnetzes wie vor 1952 das wichtigste.
Ich beantrage nach Paragraf GO24.

2.Ich beantrage einen Bürgerantrag für den massiven Ausbau des oberirdischen Bergbahnnetzes.

Die Strecke soll folgendermaßen verlaufen:
Wuppertal Barmen Bhf. – Alter Markt – Barmer Anlagen – Toelleturm – über die Hauptstraße Barmen Lichtscheid- Parkstraße – Wuppertal Ronsdorf Markt – Wuppertal Ronsdorf Stadtbad – Wuppertal Ronsdorf Ascheweg – Wuppertal Ronsdorf S-Bahn-Station – Remscheid Lüttringhausen Rathaus – Remscheid Lüttringhausen S-Bahn-Station und dann wieder zurück nach Wuppertal Barmen Bahnhof, weil das wirtschaftlicher ist.
Wichtig ist,
auf Stahl und Oberleitung.
Der erste Spatenstich sollte spätestens,
wenn möglich,
in zwei Jahren begonnen sein.
Ich beantrage nach Paragraf GO24.

3.Ich beantrage einen Bürgerantrag Seilbahnnetz von Wuppertal Hauptbahnhof, Klever Platz, Bergische Universität, Schulzentrum Süd (Küllenhahn) ohne Einschränkung der Linie 615 und anderer Linien bitte.
Der erste Spatenstich sollte spätestens,
wenn möglich,
in zwei Jahren begonnen sein.
Ich beantrage nach Paragraf GO24.

4.Ich beantrage einen Bürgerantrag für zwei neue S-Bahn-Stationen im Wuppertaler Westen mit zwei neuen S-Bahn-Stationen Wuppertal Arrenberg und Wuppertal Vohwinkel Rangierbahnhof mit einer Straßenbahn Wendeschleife,
da wo der Bus 784 verkehrt.
Wuppertal Vohwinkeler Straße ist die Bushaltestelle gegenüber Sport Park Group Vohwinkeler Straße und in der Nähe ist Hako Sport Arena.
Wenn möglich,
sollte die Linie 784,
auch als Straßenbahn mit Stahl und Oberleitung fahren.

5.Ich beantrage einen Bürgerantrag für die Rundbogenfenster Wuppertal Hauptbahnhof und City Outlet mit Karstadt, Reno, Adler und Elbenwald.
Ich bin dafür,
dass Remscheid Lennep (DOC), Solingen Mühlenplatz My Urbahn Outlet Center, Wuppertal Hbf City Outlet ein Einkaufszentrum hat.
Ich denke nicht,
dass der Neumarkt und Remscheid (DOC) Designer Outlet Center, Solingen My Urban Outlet Center und Wuppertal City Outlet wirtschaftlich benachteiligt werden.

Begründung:
1.Die Busse fahren überfüllt zu Stoßzeiten.
Die Schwebebahnen,
die alle 4 Minuten fahren,

die von Wuppertal Oberbarmen, Hauptbahnhof und Vohwinkel fahren,
fahren zu überfüllt.,
dass es keine gute Zumutung ist,
keine Straßenbahn, Bergbahn und Seilbahn zu bauen.
Natürlich sollte die Straßenbahn auch nach Wuppertal Vohwinkel mit einer Straßenbahn Wendeschleife Vohwinkeler Straße gegenüber Sport Park Group Vohwinkel mit S-Bahn-Station Wuppertal Vohwinkel Rangierbahnhof und dazu noch Wuppertal Arrenberg S-Bahn-Station verkehren.
Das Schwebebahnnetz ersetzt das unterirdische U-Bahnnetz und
dazu soll das oberirdische Straßenbahnnetz, Bergbahnnetz und Seilbahnnetz Bergische Universität und Bundesgartenschau zeitnah kommen.
Der erste Spatenstich sollte spätestens,
wenn möglich,
in zwei Jahren begonnen sein.
2.Umwelt kann man nicht mit autogerechter Stadt und Wirtschaft vereinen.
Das wäre Umweltbetrug.
Ein Mann kann nicht zwei Frauen lieben.
Das wäre Ehebetrug.
Den einen vernachlässigt man und auf den anderen gibt man mehr Acht.
Quelle: Bibel Neuen Testament Matthäus Psalm 6 Vers 19 bis 34.
Vom Jesus Christus persönlich.
Altbewährte Sprüche, Weisheiten und Gleichnisse gelten für immer.
Auch vom Jesus Christus für die Umwelt in Deutschland, Europa und weltweit.
Deshalb sollte Wuppertal und die anderen Städte nach einem besseren ÖPNV mit dem Erhalt der Schwebebahnnetz streben.
Schwebebahnnetz ersetzt ***nur*** das unterirdische U-Bahnnetz in der Bergischen Metropole.
Busse sollten nicht das Straßenbahnnetz ersetzen.
Das Straßenbahnnetz im Bergischen Metropolendreieck Remscheid, Solingen und Wuppertal sollte ***nur komplett oberirdisch fahren***.
Neuverschuldung nehme Ich der Umwelt zu Liebe in Kauf für ein besseres ÖPNV,
weil man Umwelt nicht mit Wirtschaft vereinen kann.
Andere Städte haben auch hohe Schulden und besitzen ein oberirdisches Straßenbahnnetz.
Essen hat doppelt soviel Schulden als Wuppertal und
trotzdem bauen die drei oberirdische Straßenbahnlinien 101, 105, 108 über Essen Hauptbahnhof.
Vielleicht kommt da in Essen eine vierte Straßenbahnlinie nach Bottrop über dem Fußballstadion hin.
Die drei Straßenbahnlinien kosten 89 Millionen €.
Eine Straßenbahnlinie kostet 30 bis 40 Millionen €.
Was nutzt es,
wenn Wir Geld retten,
aber der Wasserplanet Erde deutlich wärmer wird.
Ich befürworte ÖPNV Verkehrsmittel ***ohne*** Gummireifen ***mit*** Stahl und Oberleitung,
weil die Kunden in dem ÖPNV,
die mit einem Ticket fahren,
angezogen werden,
denn durch die Oberleitung können Elektroautos Strom zapfen.

Das ist möglich.
Quelle: Auto Bild
Von Wasserstoffbusse und Elektrobusse werden Kunden nicht angezogen, trotz der Nachfolger jetziger Busgenerationen,
im Gegensatz zum oberirdischen Straßenbahnnetz, Bergbahnnetz, Schwebebahnnetz und Seilbahnnetz.
Ich bitte: kein entweder oder.
Altbewährte Verkehrsmittel wie das oberirdische Straßenbahnnetz sind romantischer
als das moderne Verkehrsmittel Bus.
Der Vorgänger der Straßenbahn ist die Pferdebahn und dann die Pferdekutschen.

Hier zeige Ich auf, warum das oberirdische Straßenbahnnetz günstiger ist als das U-Stadtbahnnetz und das U-Bahnnetz.

Andere Städte haben auch hohe Schulden und sie haben ein gutes oberirdisches Straßenbahnnetz.
Trotz verschuldeter Kommunen hat die Stadt ein Recht,
ein oberirdisches Straßenbahnnetz, Bergbahnnetz und Seilbahnnetz zu haben.

Zur Erinnerung zu den Kosten:
In Norwegen Oslo bauen die ein unterirdisches U-Bahnnetz und sind bei ca. 3 Milliarden €.
Die Personen im Osloer Rathaus sind verzweifelt und denken daran den Bau eines unterirdischen U-Bahnnetzes
abzubrechen.
Quelle: Straßenbahn Magazin

Eine unterirdische Stadtbahnstecke kostet über 900 Millionen €.
In Düsseldorf City, die neue Wehrhahnlinie,
Die über Düsseldorf Werhahn S über Heinrich-Heine-Allee über Düsseldorf- Bilk S fährt.
Bauzeit: Sommer 2001 bis 2014. 13 Jahre Bauzeit,
Kostenpunkt: 929 Millionen €
Quelle: Suchmaschine www.google.de

Eine oberirdische Straßenbahnstrecke kostet 30 Millionen € und ging deutlich schneller.
In Düsseldorf City eine Straßenbahnlinie 701 über Schadowstraße nach ISS Dome
Kostenpunkt: 30 Millionen €.
Quelle: Suchmaschine www.google.de

In Essen City drei Straßenbahnstrecken 101, 105, 108
Spatenstich: 28. Mai 2020, Fertigstellung: 2025,
Kostenpunkt: ca. 89 Millionen € geschätzt.
Quelle: Suchmaschine www.google.de

Berlin Adlershof
Kostenpunkt: 40 Millionen €
Fertigstellung: 2021

Quelle: Suchmaschine www.google.de

3. Für die Attraktivität der Bergischen Metropole Wuppertal finde Ich die Rundbogenfenster und das Einkaufszentrum sehr wichtig, denn sie werten die drei Citys im Bergischen Metropolen Dreieck Remscheid, Solingen und Wuppertal auf.
Wenigstens die Rundbogenfenster installieren!

Ich bitte um eine Antwort.
Gern auch per E-Mail.
[redacted]

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]

Wuppertal, den 21.09.2022